

3.4.2 Die SV-Info-Stunde

Stellt euch vor, ihr kommt an eine neue Schule und lernt sofort aktive Schülervertreter_innen kennen, ihr seid erstaunt, was Schüler_innen alles so machen können, und bekommt Lust, SV-Arbeit besser kennenzulernen. Möglich ist das mit einer „SV-Info-Stunde“. Dabei geht es darum, dass ältere SVler_innen zu Beginn des Schuljahres in allen neuen siebenten Klassen einen Unterrichtsbesuch machen und eine Stunde gestalten. Das Tolle dabei: Die SV kriegt ein „Gesicht“ – und zwar eures –, und ihr werdet automatisch Ansprechpartner_innen für die neuen Schüler_innen. Wenn ihr dann noch dazu einladet, sich z. B. in laufende Projekte einzubringen, habt ihr bald ein paar neue SV-Gesichter dabei!

Am einfachsten ist es, wenn ihr so ein Projekt mit der Schulleitung absprecht, um zusätzliche Unterstützung zu erhalten. An manchen Schulen sind solche Projekte auch in die Unterrichtspläne integriert, z. B. in Sozialkunde. Möglich ist ebenfalls, dass es zentrale gemeinsame Veranstaltungen zu den SV-Infos gibt, z. B. durch eine Vollversammlung.

Rechtliche Grundlagen (§ 84 (2) SchulG)

Die rechtlichen Grundlagen für SV-Info-Projekte ist das Recht auf die Klassenberatungsstunde.

WEITERLESEN ▶ Die Klassenberatungsstunde, S. 72

Erfahrungsbericht: SV-Info-Projekt

Im vergangenen Schuljahr haben wir bei uns in der Schule zum ersten Mal das 7. Klassen-Info-Projekt durchgeführt. Dabei ging es darum, die neuen Schüler_innen an unserer Schule genau darüber zu informieren, wie SV-Arbeit an unserer Schule aussieht und was für Aufgaben Klassensprecher_innen eigentlich haben. Das Ganze wurde von denen organisiert und durchgeführt, die sich am besten damit auskennen: Schüler_innen aus unserer SV. Drei Schüler_innen haben sich bei uns zusammengesetzt und am Anfang des Schuljahres einen 45-minütigen Workshop in jeder 7. Klasse abgehalten, um das Interesse der Schüler_innen zu wecken und ihr Engagement zu fördern. Im Anschluss wurde dann das Klassensprecherteam gewählt. So soll den neuen Schüler_innen ein leichterer Einstieg in die SV ermöglicht werden. Häufig bleibt sonst während der SV-Sitzungen keine Zeit zu erklären, wie z. B. die Schulkonferenz funktioniert.

Wenn ihr das Projekt auch an eurer Schule durchführen wollt, solltet ihr bereits vor den Sommerferien mit der groben Planung beginnen, da die Klassensprecherteams üblicherweise in den ersten zwei Wochen gewählt werden müssen und ihr deshalb fast direkt nach den Ferien in der Lage sein müsst, die restlichen

Kleinigkeiten zu organisieren und dann die Workshops möglichst in der zweiten Schulwoche abzuhalten. Ihr beginnt damit, ein Team von zwei bis fünf Leuten zusammenzustellen, abhängig davon, wie viel ihr euch freinehmen könnt und wie viele neue Klassen ihr haben werdet. Bei uns wurden die Workshops jeweils in 2er-Teams durchgeführt (je eine Person aus der Ober-/Mittelstufe). Dann solltet ihr die Lehrer_innen informieren, vor allem die zukünftigen Klassenlehrer_innen der neuen Klassen, und sicherstellen, dass ihr die Möglichkeit habt, das Projekt durchzuführen. Gut geeignet sind Flipcharts, um in entsprechender Größe Grafiken vorbereiten zu können, Moderationskarten für die Klassensprecherwahl, und SV-Info-Hefte für die neuen Klassensprecher. Eventuell könnt ihr auch einen kurzen Film drehen oder Bilder zeigen.

Im Workshop können folgende Themen vorkommen:

- *Was ist die SV und aus wem setzt sie sich zusammen?*
- *Welche Aufgaben hat das Klassensprecherteam (und welche nicht)?*
- *Was sind "Gremien" und wie arbeiten diese zusammen? (z. B. die Fachkonferenz). Was machen die Vertreter_innen der Schüler_innen dort?*
- *Wie kann ich in der SV ein Projekt umsetzen?*
- *Was kann ich alles ändern, wo sind die Grenzen?*

Während des Workshops solltet ihr offen für Fragen sein. Sagt den Schüler_innen am Anfang am besten, dass sie jederzeit alles fragen können. Generell bietet es sich an, das Ganze als einen offenen Vortrag in einem Sitzkreis und auch eher als ein freies Erzählen als einen Vortrag zu gestalten, da dies für alle Beteiligten deutlich entspannter ist.

ANSPRECHPARTNERIN ▶ Helen, Kontakt über sv-handbuch@gmx.de und an der Georg-Schlesinger-Schule ist das Projekt in den Schulunterricht integriert, Ansprechpartnerin: Frau Krabbe, barbara.krabbe@gs-schule.de

TIPP ▶ Wandzeitungen: Macht für jede Klasse ein kleines Plakat, das ihr dalasst und auf dem Tipps zur SV-Arbeit stehen, z. B. für die Wahl der Klassensprecher_innen, eine Übersicht, was die SV letztes Jahr gemacht hat oder wie man SVler_in wird.

DOWNLOADS ▶ Konzepte zu SV-Infoprojekten

